

Betreff:

WG: Rathaussanierung; Übersicht Zusatzleistungen Schadstoffsanierung

Von: Roth, Martin <Martin.Roth@Siegburg.de>**Gesendet:** Mittwoch, 18. Mai 2022 10:22

An: Bröhan, Timothy <timbroehan@googlemail.com>; Burgemeister, Michael <michael@burgemeister.de>; Claus, Miriam <m.claus1206@gmail.com>; Dolezych, Siegfried (auch Papier!!!) <siegfried.dolezych@t-online.de>; Ehlen, Hans-Theo <hans-theo.ehlen@t-online.de>; Ertem, Anjuschka <anjuschka.ertem@spd-siegburg.de>; Fleck, Helmut <info@helmut-fleck.de>; Franke, Andreas <andreas.franke@spd-siegburg.de>; Grammersbach, Petra <petra.grammersbach@spd-siegburg.de>; Groß, Peer <gross@rsw-recht.de>; Jacobs, Carmen <cj.journalistik@t-online.de>; Keller, Michael <michael.keller.siegburg@t-online.de>; Krause, Detlef <krause-detlev@t-online.de>; Müller <hanswerner.mueller@web.de>; Neumes, Hans Joachim <hjneumes@gmx.de>; Odenthal, Guido <g.odenthal@t-online.de>; Peter, Jürgen <juergenpeter100@yahoo.de>; Schneider, Ernst <ernesto.schneider@gmx.de>; Schoen, Raymund <Raymund.Schoen@arcor.de>; Thiel, Dieter <dieter.thiel_siegburg@web.de>

Cc: Rosemann, Stefan <Stefan.Rosemann@Siegburg.de>; Rathaussanierung (Mail) <rathaussanierung@Siegburg.de>**Betreff:** Rathaussanierung; Übersicht Zusatzleistungen Schadstoffsanierung

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses am 16.5.2022 wurde nach den zusätzlichen Kosten für die Schadstoffsanierung des Rathauses gefragt. Nachstehende Zusatzleistungen sind wie folgt begründet:

Auftragserweiterungen

Bezeichnung	Mehrkosten (brutto)	Begründung
Demontage und Sicherung Wappen/Glasbild	2.512,34 €	Die Wappen im Foyer des Rathauses waren teilweise auf dem asbestbelasteten Putz direkt angebracht und mussten zusätzlich im Zuge der Schadstoffsanierung demontiert werden. Nach Möglichkeit wurden die Wappen gesichert und zwischengelagert. Das Glasbild an der Freitreppe des Ratstraktes wurde ebenfalls demontiert und zwischengelagert. Die Arbeiten waren nicht Bestandteil der Ausschreibung.
Rückbau der Betontröge im Foyer	2.928,61 €	Der Rückbau inkl. Entsorgung der Betontröge mit Bepflanzung, Erde und Steinen war nicht Bestandteil der Ausschreibung.
Wärmedämmung UG	149.787,31 €	Zum Zeitpunkt der Ausschreibung sah die Planung keine weitere Wärmedämmung des Untergeschosses vor. Mit der Entscheidung für den KFW 40 Standard des Gebäudes ist eine Dämmung nun zwingend notwendig.

Zusätzliche Schadstofffunde

Bezeichnung	Mehrkosten (brutto)	Begründung
Mehrmasse Asbestzementrohre	116,37 €	Nach Aufmaß vor Ort stellte sich heraus, dass im Gebäude 63,5 laufende Meter Asbestzementrohre verbaut waren anstatt der ausgeschriebenen 55 laufenden Meter.
Abbruch asbestbelasteter Wände	131.517,85 €	Die mineralischen Innenwände wiesen einen abweichenden Aufbau aus. Es wurden mehr mineralische Innenwände angetroffen als in den Plänen erkennbar waren (Rigipsplatten auf mineralische Wände geklebt). Bei den Wänden handelte es sich zum Großteil um Bimssteinwände, die aufgrund

		von Vorschäden oder nicht vermeidbaren Beschädigungen bei der Putzentfernung komplett als asbesthaltig entsorgt werden mussten.
geänderter Dachaufbau	341.276,27 €	Mit Beginn der Rückbauarbeiten der Dächer wurde ein abweichender Dachaufbau festgestellt. Die Beprobung der neu vorgefundenen unteren Dachpappe ergab, dass diese asbesthaltig war und entsprechend rückgebaut und entsorgt werden musste. Ebenso wurde festgestellt, dass die Holzverschalung des Daches asbestbelastet ist sowie asbesthaltiger Kleber auf der Betondecke des Ratstraktes verwendet wurde, der zusätzlich abgefräst werden musste.
zusätzliche PCB-Fuge	16.123,58 €	Nach Ausbau der Fenster wurde auf den Fassadenfertigteilen eine zusätzliche PCB-haltige Dichtungsfuge in einer Hohlkehle erkannt.

Bei den zusätzlichen Schadstofffunden handelt es sich durchweg um Tatbestände, die aus den vorherigen Beprobungen nicht ersichtlich waren und sich erst im Laufe des Rückbaus ergeben haben. Insbesondere war es im laufenden Betrieb des Rathauses nicht möglich, den Dachaufbau detailliert zu beproben, weil dies durch die damit verbundene Schädigung unmittelbare Auswirkungen auf den laufenden Betrieb gehabt hätte.

Die o.g. Mehrkosten sind in der Kostenübersicht des dem Ausschuss übersandten Projektstatusberichtes enthalten.

Mit freundlichen Grüßen
Martin Roth

Kreisstadt Siegburg
Zentrale Dienste - Hauptamt
Nogenter Platz 10, 53721 Siegburg
02241 102 1294